

Newsletter Plant³ – 01/2020

Greifswald, 07.02.2020



Rückblick 2019 und Ausblick 2020

Nach dem Kick-off-Meeting im Juni 2019 mit der konstituierenden Sitzung des Beirats fand im Oktober 2019 die erste Beiratssitzung statt. Von fünf dort vorgestellten Projektideen befinden sich inzwischen zwei im Antragsverfahren beim Projektträger Jülich, die anderen drei sind noch in der Überarbeitung. Die Optimierung und Begleitung des Antragsverfahrens in Abstimmung mit Beirat, Lenkungskreis und Projektträger war und ist eine wesentliche Aufgabe des Innovationsmanagements, das im Oktober 2019 seine Arbeit aufgenommen hat (s. nächster Beitrag). Der Lenkungskreis als Bündnissteuerung trifft sich im zweimonatlichen Turnus.

Die nächste Beiratssitzung findet im März 2020 statt. Dort steht unter anderem die Begutachtung von vier Projektideen auf der Agenda. Im Anschluss an die Sitzung wird das Bündnis einen Call für die nächste Ausschreibungsrunde für FuE-Projekten veröffentlichen. Bei allen Fragen zum Antragsverfahren steht Ihnen das Innovationsmanagement gern zur Verfügung.

Kurz vorgestellt: Ihre Ansprechpartner

Das Innovationsmanagement Plant³ - bestehend aus Julia Lammertz und Dr. Christian Theel - ist die zentrale Koordinationsstelle für das Bündnis und unterstützt die Partner mit Rat und Tat.

Nach beruflichen Stationen als Regionalentwickler und als Projektleiter im Bereich Technologietransfer war Dipl.-Geograph Dr. Theel zuletzt Geschäftsführer eines Unternehmens, das Innovationen aus dem Bereich der Plasmatechnologie entwickelt und vertreibt. Im Bündnis Plant³ initiiert und begleitet er seit November 2019 Produkt- und Prozessentwicklungen von der Idee bis zur Markteinführung. Julia Lammertz wechselte zum 1. Oktober 2019 von der Pressestelle der Universität Greifswald zum Bündnis Plant³. Die Kommunikationswissenschaftlerin verfügt über jahrelange berufliche Erfahrungen in Marketing und PR. In Plant³ ist sie schwerpunktmäßig für die interne und externe Kommunikation sowie Veranstaltungsformate zuständig.

Sie finden das Innovationsmanagement im Zentrum für Forschungsförderung und Transfer (ZFF) der Universität in der Wollweberstr. 1 in Greifswald.

Sie haben eine Projektidee, Fragen zu Plant³, Anregungen oder Kritik? Sprechen Sie uns an!



Dr. Christian Theel
Leiter Innovationsmanagement
Plant³

Telefon +49 3834 420 1171
Mobil +49 151 209 52 382

christian.theel@uni-greifswald.de



Julia Lammertz
Innovationsmanagerin Plant³

Telefon +49 3834 420 1184
Mobil +49 170 527 3330

julia.lammertz@uni-greifswald.de

Plant³-Startprojekte

Die Plant³-Startprojekte unterstützen die Umsetzung der Bündnisziele und stärken die Kompetenzen der Bündnispartner.

Am 1. Januar 2020 ist das Forschungsprojekt „**Regionale Innovationsanalyse und Weiterentwicklung der Innovationsstrategie des WIR!-Bündnisses Plant³**“ gestartet. Es analysiert das regionale Innovationssystem der Bioökonomie in Nordostdeutschland und entwickelt die Innovationsstrategie des Bündnisses auf der Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse der geographischen Innovationsforschung kontinuierlich weiter. Angesiedelt am Lehrstuhl für Wirtschafts- und Sozialgeographie wird das [Projekt RIIS](#) vom Lehrstuhlinhaber und Bündnissprecher [Prof. Dr. Daniel Schiller](#) geleitet. Projektmanagerin ist [Lena Stock](#).

Das Verbundprojekt „**Treibhaus**“ von Universität Greifswald (Lehrstuhl für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre und Gesundheitsmanagement), Wirtschaftsfördergesellschaft Vorpommern mbH und Witeno GmbH ist zum 1. Februar 2020 unter der Leitung von [Prof. Dr. Steffen Fleßa](#) bewilligt worden. Ziel des FuE-Projekts ist die Optimierung von Innovationsprozessen in Bestandsunternehmen und bei Unternehmensgründungen innerhalb der Bioökonomie anhand von Instrumenten des betrieblichen Innovationsmanagements.

+++NEWS AUS DER BIOÖKONOMIE+++

Nationale Bioökonomiestrategie verabschiedet

Am 15. Januar 2020 hat das Bundeskabinett die neue „[Nationale Bioökonomiestrategie](#)“ beschlossen und damit die Weichen für eine nachhaltige, kreislaforientierte und starke Wirtschaft gestellt. Die Bundesregierung bündelt mit dieser Gesamtstrategie die bisherigen Aktivitäten aller Bundesministerien zur Bioökonomie. Mit der Strategie werden Leitlinien und Ziele der Bioökonomie-Politik der kommenden Jahre benannt. Bis 2024 will die Bundesregierung 3,6 Milliarden Euro in den Ausbau der Bioökonomie investieren.

Wissenschaftsjahr 2020 – Bioökonomie

Am 16. Januar 2020 wurde das Wissenschaftsjahr 2020 im Futurium in Berlin eröffnet. Das [Wissenschaftsjahr 2020 – Bioökonomie](#) möchte den Wandel hin zu einer biobasierten Wirtschaftsweise greifbar machen. Gleichzeitig lädt es Bürgerinnen und Bürger dazu ein, diesen Wandel im Dialog mit Wissenschaft und Forschung im Rahmen zahlreicher Diskussions- und Mitmachformate aktiv mitzugestalten.

Eine Initiative des Bundesministeriums
für Bildung und Forschung



Die Universität Greifswald ist erstmalig mit einem Förderprojekt an einem Wissenschaftsjahr beteiligt. Mit „**FaktenSammler – Der BioÖkonomie-Podcast**“ startet im Mai ein spannendes Format, das die Chancen und Herausforderungen der Bioökonomie aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtet. Demnächst mehr unter www.uni-greifswald.de/faktensammler

Das FaktenSammler-Team v.l.n.r.: Jeannette Schütze, Hannah Weißbrodt, Jan Meßerschmidt (alle Pressestelle) und Julia Lammertz (Plant³) – Foto: Ole Kracht

Wenn auch Sie mit Plant³-relevanten Projekten, Veranstaltungen und Aktionen am Wissenschaftsjahr teilnehmen möchten, schreiben Sie an plant3@uni-greifswald.de.

FÖRDERUNGEN

An dieser Stelle nennen wir ausgewählte Förderprogramme, die aus unserer Sicht eine hohe Relevanz für Plant³ haben. Bei Fragen kontaktieren Sie gerne das Innovationsmanagement.

BMBF: Förderrichtlinie „Zukunftstechnologien für die industrielle Bioökonomie: Schwerpunkt Biohybride Technologien“ im Rahmen der Nationalen Bioökonomiestrategie

Gefördert werden explorative Forschungs- und Entwicklungsvorhaben mit dem Ziel, *cutting edge*-Technologien für die industrielle Bioökonomie zu entwickeln. Projektskizzen können bis spätestens zum **03.08.2020** eingereicht werden. [Zur Ausschreibung](#)

BMBF: Förderrichtlinie Ideenwettbewerb "Neue Produkte für die Bioökonomie"

Innovative Produktvisionen gesucht! Die Sondierungsphase (Laufzeit max. 12 Monate) richtet sich ausschließlich an Forschungseinrichtungen und Transferstellen. Die Bewerbungsfrist für die 1. Phase endet am **15.02.2020**. Es müssen max. 6 DIN A4-Seiten eingereicht werden. [Zur Ausschreibung](#)

VERANSTALTUNGEN

In dieser Rubrik möchten wir Sie auf interessante Veranstaltungen aus der Bioökonomie hinweisen. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf den bündniseigenen Veranstaltungen.

Der Innovationsraum „Bioökonomie auf Marinen Standorten (BaMS)“ der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel lädt zum ersten BaMS Symposium ein. Das Symposium **Modellstandorte für die Blaue Bioökonomie** in Norddeutschland findet am **3. und 4. März 2020** in Kiel statt. Anmeldung bis 26.02.2020 unter www.bams.uni-kiel.de.

Vom **10. bis 12. März 2020** ist die Universität Rostock Gastgeber der **Baltic Bioeconomy Days**. Diese finden im Rahmen der Interreg South Baltic und Interreg Baltic Sea Region Förderprogramme für Forschung und Innovation statt. Die Interreg Projekte BioBIGG und BalticBiomass4Value möchten während der Konferenz das Bioökonomiepotenzial des Ostseeraumes aufzeigen und die Möglichkeit bieten, Netzwerke zu knüpfen und zu stärken. [Anmeldung und weitere Infos](#).

Am **5. Juni 2020** findet in Greifswald die erste **Nacht der Wissenschaft** statt. Unter Federführung der Pressestelle der Universität Greifswald wird aktuell ein vielfältiges Programm aus Vorträgen, Führungen und Mitmachaktivitäten für große und kleine Besucher erstellt.



05 | NACHT DER
06 | WISSENSCHAFT
20

Einen Programmschwerpunkt bildet die Bioökonomie. Wir freuen uns über Ihre Anregungen und Ideen zu diesem Thema unter plant3@uni-greifswald.de.

SAVE THE DATE: 13. November 2020

Bürgerforum Bioökonomie im Alfred Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald

Impressum: Universität Greifswald / Zentrum für Forschungsförderung und Transfer (ZFF)
Wollweberstraße 1, 17489 Greifswald / www.uni-greifswald.de / plant3@uni-greifswald.de

GEFÖRDERT VOM